

OBERSCHULE LETSCHIN BEIM PRAXISLERNEN IN HENNICKENDORF

Im Berufsbildungszentrum in Hennickendorf haben wir, die 7. und 8. Klassen der Oberschule Letschin vom 29.6. bis zum 3.7.2009 verschiedene Praktika absolviert. Wir konnten in die Berufe Maler/Lackierer, KFZ- Mechatroniker, Heizung/Sanitär, Elektroniker und Kosmetiker hinein schnuppern.

Im Beruf **Kosmetik** haben wir am Montag als erstes eine gründliche Belehrung und Einweisung bekommen.

Danach haben wir zum ersten Mal eine Maniküre an unseren Klassenkameraden ausprobiert, dazu gehörte das Peeling, Grobfeilen, Handbad, Feilfeilen und die entspannende Massage. Ein besonderes Highlight war, als wir unsere Hände in heißes, flüssiges Wachs getaucht haben und trocknen ließen. Das diente dazu, dass die Haut von Unreinheiten und Hautschuppen befreit wird. Am zweiten Tag haben wir uns unseren Rücken zugewandt. Auch dort haben wir gepeelt, ihn von Unreinheiten befreit und eine Massage durchgeführt. Uns wurde beigebracht zu erkennen, was für ein Hauttyp und welche Hautfarbe man hat. Um das Gesicht haben wir uns am dritten Tag gekümmert. Auch hier wurde wieder gepeelt und massiert. Wir konnten uns gegenseitig die Augenbrauen und Wimpern färben. Am Donnerstag haben wir gelernt, wie man eine Pediküre macht. Dazu zählt das Fußbad, Peeling, Nägel schneiden und eilen, Säubern und eine Massage. Am letzten Tag konnten wir uns zurück lehnen und uns von den Lehrlingen des Berufsbildungszentrums verwöhnen lassen. Sie haben uns geschminkt und unsere Nägel lackiert. Natürlich mussten wir jeden Tag unseren Arbeitsplatz sauber hinterlassen.

Im Berufsfeld **Maler / Lackierer** haben wir verschiedene Arbeiten kennengelernt. Einige haben Wände mit der Rolle gestrichen, andere haben eine Platte grundiert und dann vielfältige Muster aufgetragen. Dabei probierten wir unterschiedliche Farbtöne, wie blau, grün, gelb, rot und Hell- und Dunkelschattierungen aus.

Der Bereich **Elektronik** beinhaltete das Verlegen von Leitungen in Wechsel- und Parallelschaltung. Wir richteten eine Sattelitenschüssel aus und programmierten die einzelnen Fernsehkanäle. Dafür mussten wir auch die einzelnen Frequenzen aus dem Internet heraussuchen. Ursprünglich wollte ich ja einen anderen Bereich ausprobieren, aber am Ende der Woche war ich mit diesem Aufgabenfeld zufrieden.

Im **KFZ- Bereich** wurde von uns eine Bremsleitung verlegt und der Reifenwechsel geübt. Am zweiten Tag zerlegten wir einen Motorblock und bauten Zylinderköpfe aus. Im Verlauf der Woche lernten wir noch, wie ein Ölwechsel passiert und recherchierten anhand eines Computerprogramms unterschiedliche Fahrzeugtypen und dazugehörige Informationen, wie PS usw. Mir persönlich gefiel es am Besten, wo wir den Motorblock auseinander genommen haben.

Bei **Sanitär-Heizung und Klimaanlage** Nach einer beginnenden Einführung ins Thema haben wir uns auf einem Video erste Tätigkeiten angesehen. Danach schnitten wir uns Rohre zurecht, schnitten Gewinde, befestigten Hanf und bearbeiteten mit einer Drahtbürste. Nach dem Einfetten verschraubten wir die Rohre miteinander. Ich fand diese Woche sehr interessant und könnte mir später eine Arbeit in diesem Bereich vorstellen

Wir haben viel gelernt und es hat uns großen Spaß gemacht. Einige haben sich in dem gewählten Beruf wiedergefunden und wissen, dass sie das später einmal werden möchten. Andere müssen noch weiter suchen, um den Beruf zu finden der einem viel Freude bereitet.

Anne Mundt, Sandra Woite, Silvia Enderlein, Felix Fehlinger, Marcel Marquardt und Jennifer Zielinski Klasse 8a, 8b aus der Oberschule Letschin

